

Vereinsstruktur	Trifft voll und ganz zu	Trifft weitgehend zu	Trifft teilweise zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Teilnehmer/-innen / Ehrenamtliche					
1. Im Verein sind Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen aktiv.					
Vorstand					
2. Die Vorstandsmitglieder haben unterschiedliche nationale oder kulturelle Hintergründe.					
3. Es gibt Konzepte, um die Vorstandstätigkeit von Menschen mit Migrationshintergrund gezielt zu fördern.					
4. Bei der Terminierung der Sitzungen und Veranstaltungen werden kulturelle und religionspezifische Bedürfnisse von Menschen mit Migrationshintergrund (z.B. religiöse oder kulturelle Feiertage, Verpflegung) berücksichtigt.					
Mitarbeiter/-innen in koordinierender, leitender und praktischer Funktion					
5. Sowohl Übungsleiter*innen als auch Mitarbeitende in koordinierender Funktion oder Leitungsfunktion sind interkulturell geschult.					
6. Im Mitgliedermagazin wird regelmäßig über Aspekte der interkulturellen Öffnung im Verein berichtet.					
7. Der Verein informiert Mitarbeitende und Mitglieder über Fortbildungsmöglichkeiten zur interkulturellen Kompetenz.					
8. Bei vereinsinternen Veranstaltungen werden interkulturelle Kompetenzen vermittelt. (z.B. über Referenten von <i>aktiF</i>)					

Vereinsstruktur

	Trifft voll und ganz zu	Trifft weitgehend zu	Trifft teilweise zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Kooperationen und Netzwerke auf Organisationsebene					
9. Es bestehen Kontakte zu Migrant/-innen-Selbstorganisationen.					
10. Es gibt bereits punktuelle Kooperationen oder Projekte mit Migrant/-innen-Organisationen.					
Ergebnis					

Vereinspolitik

	Trifft voll und ganz zu	Trifft weitgehend zu	Trifft teilweise zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Politisches Leitziel					
1. Das Thema interkulturelle Öffnung wird im Verein diskutiert.					
2. Die personelle Zuständigkeit für das Thema interkulturelle Öffnung ist klar festgelegt.					
3. Interkulturelle Offenheit wird von Funktionsträgern/ Multiplikatoren im Verein gelebt und im Verein weitergetragen.					
Qualitätsmanagement					
4. Der Verein hat Ziele zur Umsetzung der interkulturellen Öffnung formuliert (z.B. im Leitbild).					
5. Es gibt formulierte Ziele zur Umsetzung der interkulturellen Öffnung auf der Ebene der Personalentwicklung (z.B. Gewinnung und Bindung von ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeiter/-innen mit Migrationshintergrund).					

6. Es gibt eine Zielkontrolle, mit der das Erreichte im Bereich interkulturelle Öffnung überprüft wird.					
Aus- und Fortbildungen					
7. Die Teilnahme von Mitarbeitenden an Fortbildungen zu interkulturellen Themen (z.B. interkulturelle Öffnung, Antirassismus, Antidiskriminierung etc.) wird vom Vorstand gewünscht und gefördert.					
Ergebnis					

Öffentlichkeitsarbeit des Vereins

	Trifft voll und ganz zu	Trifft weitgehend zu	Trifft teilweise zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Informationsmaterial/Selbstdarstellung					
1. Der Verein stellt sich in der Öffentlichkeit bewusst als interkulturell offen dar.					
2. Die Informationsmaterialien über den Verein (Leitbild, Satzung etc.) sind mehrsprachig.					
3. Die visuelle Darstellung des Vereins macht die Vielfalt der Zielgruppen und Mitglieder deutlich.					
4. Der Verein spricht in seiner Öffentlichkeitsarbeit insbesondere auch Menschen aus anderen Kulturen an.					
5. Im Mitgliedermagazin wird regelmäßig über Aspekte der interkulturellen Öffnung im Verein berichtet.					
6. Im Mitgliedermagazin wird die Vielfalt der Mitglieder als positiver Aspekt betrachtet.					
Ergebnis					

Angebote und Aktivitäten	Trifft voll und ganz zu	Trifft weitgehend zu	Trifft teilweise zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Planung und Konzeptionierung					
1. Bei der Planung der Angebote wird Rücksicht genommen auf kulturell und/oder religiös bedingte Unterschiede (Verpflegung, Unterbringung, Programmablauf, Termine etc.).					
2. Bei konzeptionellen und pädagogischen Überlegungen spielen interkulturelle Fragestellungen eine wichtige Rolle.					
3. Es werden Angebote konzipiert, die insbesondere Mädchen und Frauen aus anderen Kulturen den Zugang erleichtern (Angebotsformen, Teilnahmebeiträge).					
Teilnahme und Werbung					
4. An den Sportangeboten nehmen zunehmend Mädchen und Frauen mit Migrationshintergrund teil.					
5. In der Ausschreibung werden Mädchen und Frauen aus anderen Kulturen als Teilnehmerinnen der Angebote angesprochen.					
Ergebnis					

Gesamtauswertung

	Trifft voll und ganz zu	Trifft weitgehend zu	Trifft teilweise zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Ergebnisse Vereinsstruktur					
Ergebnisse Vereinspolitik					
Ergebnisse Öffentlichkeitsarbeit					
Ergebnisse Angebote und Aktivitäten					
Gesamtergebnis aller Bereiche					